

Anfahrt

Haus der bayerischen Landwirtschaft Herrsching
Rieder Straße 70
82211 Herrsching am Ammersee
Telefon: 08152 938 000
Internet: www.hdbl-herrsching.de/Anfahrt

VERANSTALTER:

Bayerischer Bauernverband
www.BayerischerBauernVerband.de

mit freundlicher Unterstützung von:



Anmeldung und Information

Anmeldung per E-Mail info@hdbl-herrsching.de
oder per Fax 08152 938 224

(bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Schwerpunkttag „Nachwachsende Rohstoffe“
Teilnahmegebühr (bitte ankreuzen)

eintägig, 22.11.2016 **115 Euro**

Datum, Unterschrift: _____

Die Gebühr ist vor Tagungsbeginn am Empfang zu entrichten. Zahlung bar oder mit ec-Karte. Teilnehmerzahl begrenzt.

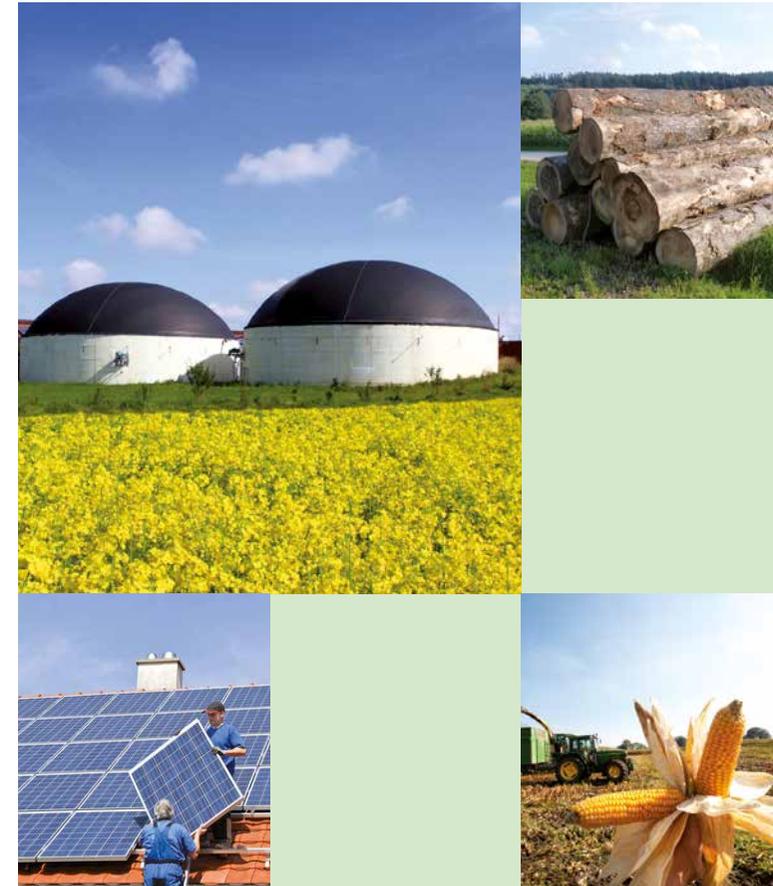
Programmänderungen vorbehalten.

Stornierungsfristen und -gebühren: Bis 14 Tage vor Seminarbeginn können Sie Ihre Teilnahme schriftlich absagen. Bis drei Werktage vor Seminarbeginn berechnen wir Ihnen eine Verwaltungskostenpauschale von 50 Euro. Ab drei Werktagen vor Seminarbeginn oder bei Nichterscheinen stellen wir Ihnen 50 Prozent des Seminarpreises in Rechnung. Natürlich kann auch eine Ersatzperson Ihren Platz übernehmen.

46. Woche der Erzeuger und Vermarkter

am Dienstag, 22. November 2016
in Herrsching am Ammersee

Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien



Nachwachsende Rohstoffe

Mit der aktuellen Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes 2017 werden künftig Ausschreibungen für neue Biomasse-, Photovoltaik- und Windkraftanlagen eingeführt. Welche Herausforderung dieser Systemwechsel mit sich bringt und welche Voraussetzungen speziell Bioenergieanlagen erfüllen müssen, erfahren Sie am Tag der Nachwachsenden Rohstoffe und Erneuerbare Energien.

Immer mehr Betreiber von Erneuerbare-Energien-Anlagen entscheiden sich, die lukrativen Möglichkeiten der Stromdirektvermarktung zu nutzen. Die aktuellen Entwicklungen der Direktvermarktung von Strom aus dezentralen Erzeugungsanlagen an der Börse werden aus der Sicht einer der größten Direktvermarkter dargestellt.

Forschungsergebnisse des Technologie- und Förderzentrums Straubing zeigen, dass es eine Reihe neuer Energiepflanzen gibt, die ähnlich hohe Biogaserträge wie Mais liefern und sich gut in die Fruchtfolge integrieren lassen. Informieren Sie sich darüber, welche Energiepflanzen sich besonders unter bayerischen Anbaubedingungen eignen und welche Erträge bei der energetischen Verwertung zu erwarten sind.

Am Schwerpunkttag ...

... **Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien werden politische Rahmenbedingungen, technische Entwicklungen und Trends gebündelt und kompakt aus erster Hand vermittelt. Die Themenpalette spiegelt die aktuellen Brennpunkte wider – Fachwissen von Experten für Experten.**

Programm

DIENSTAG, 22. NOVEMBER 2016

- 09:00 Uhr **Anmeldung bei Kaffee und Brezn**
- 09:30 Uhr **Begrüßung**
Franz Kustner,
Vorsitzender des Landesfachausschusses für Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien
- 10:00 Uhr **Neuerungen durch das EEG 2017 für Bioenergieanlagen**
Stephan Kleiner,
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
- 10:45 Uhr **EEG 2017 – Chancen am Markt**
Anette Keil,
Energy2market GmbH
- 11:30 Uhr **Strom und Wärme aus Holzhackschnitzel in angepassten Leistungsklassen für die Land-, Vieh- und Forstwirtschaft**
Thomas Bleul,
Spanner Re² GmbH
- 12:00 Uhr **Mittagessen**
- 13:00 Uhr **Alternative Energiepflanzen für die Biogasproduktion**
Dr. Anja Hartmann,
Technologie und Förderzentrum Straubing (TFZ)



„Gerade jetzt wichtig - sich informieren und austauschen.“

Walter Heidl, Präsident des Bayerischen Bauernverbandes

Programm

DIENSTAG, 22. NOVEMBER 2016

- 13:45 Uhr **Klimaschutz durch Biokraftstoffe in der Landwirtschaft**
Dr. Edgar Remmele,
Technologie und Förderzentrum Straubing (TFZ)
- 14:30 Uhr **Agrophotovoltaik – Landwirtschaftliche und Energetische Landnutzung effizient kombiniert**
Christoph Thannbichler,
BayWa r.e. Solar Projects GmbH
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Module pflegen, Module schützen – mit natürlichem Silicium**
Sylvia Höhentinger,
Solarreinigung Höhentinger
- 15:45 Uhr **Eigenversorgung oder Drittbelieferung aus Erneuerbaren Energien – Mit welchen Steuern und Abgaben muss man rechnen?**
Walter Albrecht,
LEW Verteilnetz GmbH
- 16:30 Uhr **Batteriespeicher für Photovoltaikanlagen – Erfahrungsbericht**
Klaus Wagner,
E.ON Energie Deutschland GmbH
- 18:00 Uhr **Abendessen und Ende der Veranstaltung**



Hier finden Sie das Gesamtprogramm der Woche der Erzeuger und Vermarkter 2016:
www.BayerischerBauernVerband.de/Erzeugerwoche-2016